



## ***K u r z b e r i c h t***

*über die 3. Sitzung des **Wirtschaftsausschusses***

*am Mittwoch, dem 19. November 2009,  
im Raum 342 des Landtags*

Beginn: 13:25 Uhr

Die Ausschussmitglieder führten mit der Konzernbevollmächtigten der Deutschen Bahn AG für die Länder Mecklenburg-Vorpommern, Hamburg und Schleswig-Holstein, Frau Plambeck, das turnusmäßige Gespräch über aktuelle Bahnthemen und Bahnprojekte in der Region.

Frau Plambeck berichtete auf der Grundlage der diesem Vermerk auch beigefügten Charts (Anlagen 1 und 2). Einen Schwerpunkt der Erläuterungen bildete die Information über die Variantenstudie zur Hinterlandanbindung der festen Fehmarnbelt-Querung und hier die Frage des Ausbaus der vorhandenen Trasse alternativ mit Umfahrungen in Teilbereichen der Region Lübecker Bucht.

Speziell zur Haltestelle Ascheberg informierte der LVS-GF über laufende Gespräche mit der Stadt Ascheberg, und zur Marschbahn betonte Frau Plambeck, dass die gesamte Maßnahme nicht im Bundesverkehrswegeplan enthalten sei. Voraussetzung für eine Aufnahme in den BVWP wäre eine Kosten-Nutzen-Untersuchung.

Schluss: 14:30 Uhr

gez. Neil